

Canifug® Creme

1 g Clotrimazol pro 100 g Creme

Liebe Patientin, lieber Patient, lesen Sie bitte die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Canifug Creme jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist Canifug Creme und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Canifug Creme beachten?
3. Wie ist Canifug Creme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Canifug Creme aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Canifug Creme und wofür wird es angewendet?

Canifug Creme ist eine gegen Pilze wirkende Creme zur Anwendung auf der Haut und zur Anwendung auf der Haut des äußeren weiblichen Genitalbereichs.

Canifug Creme wird angewendet bei Pilzinfektionen (Mykosen) der Haut sowie des äußeren weiblichen Genitalbereichs (Candida-Vulvitis).

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Canifug Creme beachten?

Canifug Creme darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Clotrimazol, Cetylstearylalkohol oder einen der sonstigen Bestandteile von Canifug Creme sind (siehe Abschnitt 6 „Weitere Informationen“).
- während der Frühschwangerschaft (1.–3. Monat).
- während der Stillzeit im Brustbereich.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Canifug Creme ist erforderlich

- bei gleichzeitiger Anwendung von Canifug Creme und Latexprodukten (z. B. Kondomen, Diaphragmen). Es kann wegen der enthaltenen Hilfsstoffe (insbesondere Stearate) zur Verminderung der Funktionsfähigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit dieser Produkte kommen.

Anwendung bei Kindern und älteren Personen

Besondere Anpassungen sind nicht notwendig, da bei Anwendung von Canifug Creme keine vermehrten oder verstärkten Nebenwirkungen bekannt geworden sind.

Bei Anwendung von Canifug Creme mit anderen Arzneimitteln

Durch den Wirkstoff Clotrimazol vermindert Canifug Creme die Wirksamkeit von Amphotericin und anderen Polyantibiotika (Nystatin, Natamycin).

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

In der Frühschwangerschaft (1. bis 3. Monat) sollte Canifug Creme aus Vorsicht nicht angewendet werden, da sich aus einer Studie Hinweise auf eine erhöhte Fehlgeburtsrate ergeben haben, wenn in den ersten 3 Monaten der Schwangerschaft Clotrimazol-haltige Arzneimittel in der Scheide angewendet wurden.

Während der Stillzeit darf Canifug Creme nicht im Brustbereich angewandt werden, um zu verhindern, dass der Säugling geringe Wirkstoffmengen mit der Muttermilch aufnimmt.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Canifug Creme

Cetylstearylalkohol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

3. Wie ist Canifug Creme anzuwenden?

Wenden Sie Canifug Creme immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Canifug Creme ist eine Creme zur Anwendung auf der Haut.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, wird Canifug Creme 2- bis 3-mal täglich dünn auf die erkrankte Haut aufgetragen.

Bei jeder Anwendung verfahren Sie bitte wie folgt:

- Tragen Sie eine kleine Menge auf die erkrankten Hautpartien auf.
Für eine etwa handtellergroße Fläche reicht meist ein ca. ½ cm langer Cremestrang.
- Bei einer Pilzinfektion des äußeren weiblichen Genitalbereichs (Candida-Vulvitis) ist die Creme sowohl dünn auf den Schamlippen als auch auf die Haut der angrenzenden Bereiche bis hin zum After aufzutragen.
- Reiben Sie die aufgetragene Creme in die Haut ein.

Dauer der Anwendung

Die Behandlungsdauer ist unterschiedlich und hängt u. a. ab vom Ausmaß und dem Ort der Erkrankung.

Bei Pilzinfektionen der Haut:

Die durchschnittliche Behandlungsdauer beträgt 2–4 Wochen.

Um eine komplette Ausheilung zu erreichen, sollte die Behandlung nach dem Abklingen der akuten entzündlichen Symptome oder subjektiven Beschwerden nicht abgebrochen werden, sondern noch für ca. 2 Wochen weiter fortgeführt werden.

Bei Pilzinfektionen im äußeren

Genitalbereich der Frau:

Die durchschnittliche Behandlungsdauer beträgt 1–2 Wochen.

Wenn Sie eine größere Menge Canifug Creme angewendet haben als Sie sollten

Setzen Sie die Behandlung beim nächsten Mal mit der normalen Menge fort.

Wenn Sie die Anwendung von Canifug Creme vergessen haben

Nach einer vergessenen Einzeldosis wenden Sie nicht die doppelte Menge von Canifug Creme an, sondern nehmen die Behandlung mit der vorgesehenen Menge wieder auf.

Wenn Sie die Anwendung von Canifug Creme abbrechen

Besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt oder Apotheker die weitere Vorgehensweise, da der Behandlungserfolg gefährdet ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Canifug Creme Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bedeutsame Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind:

Wenn Sie von einer der nachfolgend genannten Nebenwirkungen betroffen sind, wenden

Sie Canifug Creme nicht weiter an und suchen Sie Ihren Arzt möglichst umgehend auf.

Sehr selten (weniger als 1 Behandelter von 10 000) kann eine Überempfindlichkeit gegen Clotrimazol oder die sonstigen Bestandteile von Canifug Creme auftreten.

Andere mögliche Nebenwirkungen

Häufig (1 bis 10 Behandelte von 100) treten vorübergehend Jucken und Brennen nach dem Auftragen auf.

Gelegentlich (1 bis 10 Behandelte von 1000) können Hautirritationen wie z. B. Stechen oder vorübergehende Rötung vorkommen. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Canifug Creme aufzubewahren?

Das Arzneimittel ist für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Nicht über 25 °C lagern.

Haltbarkeit nach Anbruch: Bis zum auf dem Umkarton und der Tube angegebenen Verfallsdatum.

6. Weitere Informationen

Was Canifug Creme enthält:

Der Wirkstoff ist Clotrimazol.

100 g Creme enthalten 1 g Clotrimazol.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Benzylalkohol, Cetylpalmitat (Ph. Eur), Cetylstearylalkohol (Ph. Eur) [pflanzlich], Natriumcitrat-Dihydrat (E 331), Octyldodecanol (Ph. Eur), Polysorbat 60, Sorbitanstearat (E 491), gereinigtes Wasser.

Wie Canifug Creme aussieht und Inhalt der Packung:

Canifug Creme ist eine gleichmäßig weiße Creme in Aluminiumtuben.

Die Packungen enthalten 10 g, 15 g, 20 g, 25 g, 35 g, 40 g und 50 g Creme zur Anwendung auf der Haut und zur Anwendung auf der Haut des äußeren weiblichen Genitalbereichs.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel
Sudbrackstraße 56, 33611 Bielefeld
Telefon: (0521) 8808-05
Fax: (0521) 8808-334
E-Mail: info@wolff-arzneimittel.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2009.

DR·WOLFF